

intercell
UNTERNEHMENSPRÄSENTATION
MAI 2012

Forward-looking statements

Intercell AG (das „Unternehmen“) macht in diesen Unterlagen Vorhersagen oder andere die Zukunft betreffende Aussagen im Zusammenhang mit ihrer Geschäftstätigkeit. Diese betreffen unter anderem den Fortschritt, die zeitliche Planung und Fertigstellung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie klinische Studien für Produktkandidaten, die Fähigkeit des Unternehmens, Produktkandidaten herzustellen, zur Zulassung zu bringen, zu verwerten und zu vermarkten, die Fähigkeit, geistiges Eigentum zu schützen und bei der Geschäftstätigkeit des Unternehmens das geistige Eigentum anderer nicht zu verletzen, Schätzungen des Unternehmens für zukünftige Wertentwicklung sowie Schätzungen bezüglich erwarteter operativer Verluste, zukünftiger Einnahmen, des Kapitalbedarfs sowie die Notwendigkeit zusätzlicher Finanzierung. Auch wenn die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen des Unternehmens mit den die Zukunft betreffenden Aussagen, die in diesen Unterlagen enthalten sind, übereinstimmen, können diese Ergebnisse und Entwicklungen keine Aussagekraft für die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft in Zukunft haben. In manchen Fällen können Sie die Zukunft betreffenden Aussagen an der Verwendung von Ausdrücken wie „könnte“, „dürfte“, „erwartet“, „nimmt an“, „glaubt“, „denkt“, „hat vor“, „schätzt“ und ähnlichen Formulierungen erkennen. Diese die Zukunft betreffenden Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen des Unternehmens zum Zeitpunkt der Verfassung dieser Unterlagen und unterliegen mehreren bekannten, aber auch unbekanntem Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die zu tatsächlichen Ergebnissen, Entwicklungen und Erfolgen führen können, die von den künftigen Ergebnissen, Entwicklungen oder Erfolgen, welche in den die Zukunft betreffenden Aussagen dargestellt oder vorausgesetzt werden, erheblich abweichen können. Insbesondere könnten unter anderem Unsicherheiten bei der Entwicklung und Herstellung von Impfstoffen, unerwartete Ergebnisse bei klinischen Studien, unerwartete regulatorische Eingriffe oder damit verbundene Verzögerungen, Wettbewerb im Allgemeinen, Auswirkungen von globalen Finanzierungskrisen sowie die Möglichkeiten des Unternehmens, Patente oder sonstige Rechte des geistigen Eigentums zu erwerben oder aufrechtzuerhalten, Einfluss auf die Erwartungen des Unternehmens haben. Angesichts dieser Risiken und Unsicherheiten kann somit nicht gewährleistet werden, dass die in diesen Unterlagen gemachten Aussagen tatsächlich in der Zukunft eintreten. Die durch das Unternehmen in diesen Unterlagen erteilten Informationen beziehen sich auf den Tag der Erstellung des Berichts. Die Gesellschaft lehnt – außer in den gesetzlich geregelten Fällen – jegliche Verpflichtung oder Absicht ab, irgendeine die Zukunft betreffende Aussage öffentlich zu aktualisieren oder zu korrigieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Forward-looking statements

Intercells Aktien sind nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933, wie abgeändert, registriert, und werden es auch nicht sein. Intercells Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten weder angeboten noch verkauft werden, es sei denn sie unterfallen einer Registrierungsausnahme für die Registrierung, dem Angebot oder den Verkauf gemäß dem United States Securities Act. Ein öffentliches Angebot von Wertpapieren wird es in den Vereinigten Staaten nicht geben.

Diese Präsentation stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Bezugs- oder Kaufangebots dar, und es soll kein Hinweis in dieser Präsentation auf Verkauf, Ausgabe oder Übertragung von Aktien entgegen dem Gesetz einer jeglichen Rechtsordnung geben.

Diese Präsentation darf nicht, weder direkt noch indirekt, verschickt oder anderweitig weitergeleitet, verbreitet oder versandt werden, in oder innerhalb oder nach den Vereinigten Staaten, Australien, Kanada oder Japan oder einen jeglichen Zuständigkeitsbereich nach dessen Rechtsordnung ein solches verboten wäre.

Biotech-Unternehmen, spezialisiert auf Impfstoffe zur Vorbeugung und Behandlung von Infektionskrankheiten



INTERCELL AUF EINEN BLICK

Einzigartiges Wertschöpfungsportfolio

- » Erstes Produkt am Markt mit steigenden Umsätzen
- » Diversifizierte Pipeline mit Pseudomonas-Programm in Phase II/III und mehreren anderen Produktkandidaten
- » Kombination von patentierten Technologieplattformen, die neuartige Produktkandidaten hervorbringen
- » Strategische Partnerschaften mit führenden, globalen Unternehmen

Klar definierte Strategie

- » In Richtung finanzielle Eigenständigkeit ausgerichtet
- » Basierend auf erprobten Kompetenzen, die von F&E bis zur Marktreife reichen

Erfahrenes Management mit erwiesener Branchenerfahrung

Starkes Team mit erprobter Abwicklungsstärke

- » ~ 260 Mitarbeiter (A; CH; UK; US): ~ 160 in Herstellung & Auslieferung; ~ 100 F&E

Börsennotiert mit Sitz in Wien

- » ~ 80% Streubesitz, ~ 15% Novartis, ~ 2% GSK

Wiener Börse: ICLL
AT0000612601
US OTCQX (ADR Level 1):
INRLY US45845M1053

Wir bieten ein einzigartiges Wertschöpfungsportfolio

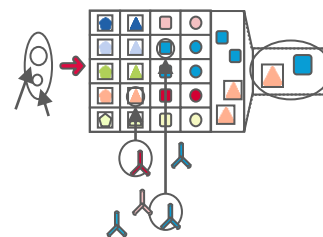
Produkt am Markt

- » Entwicklung vom Labor zur Lizensierung in mehr als 30 Ländern
- » Umsatzzuwächse
- » Positiver Cash Flow ab 2012
- » Einzigartige Wettbewerbsposition
- » Eigene Produktionsstätte
- » Etablierte, globale Marketing- und Vertriebspartner



Innovative F&E

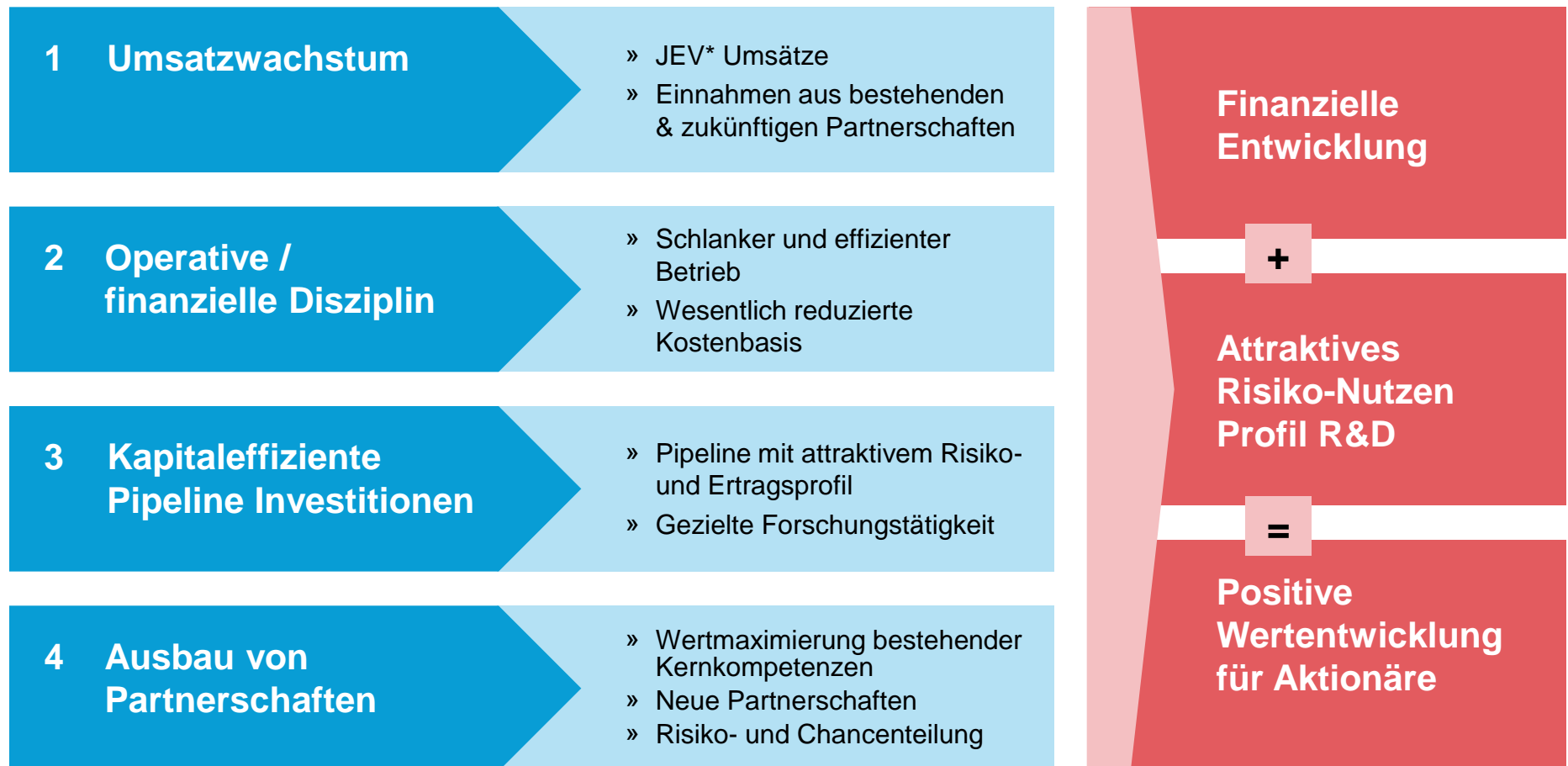
- » F&E zielt auf kreative sowie prophylaktische & therapeutische Lösungen für bisher ungedeckten medizinischen Bedarf ab
- » Diversifiziertes und differenziertes Entwicklungsportfolio
- » Innovative Technologie Plattformen – mit und ohne Partner
- » Vereinbarungen mit führenden Industrieunternehmen



Erfolgreiche Partnerschaften







Das Unternehmen operiert gemäß einer klar definierten Strategie, basierend auf einem Erneuerungsprozess



*Japanische Enzephalitis Vakzine

Breit gefächertes Produktportfolio für Bereiche mit hohem ungedecktem, medizinischem Bedarf

ENTWICKLUNGSPROGRAMME

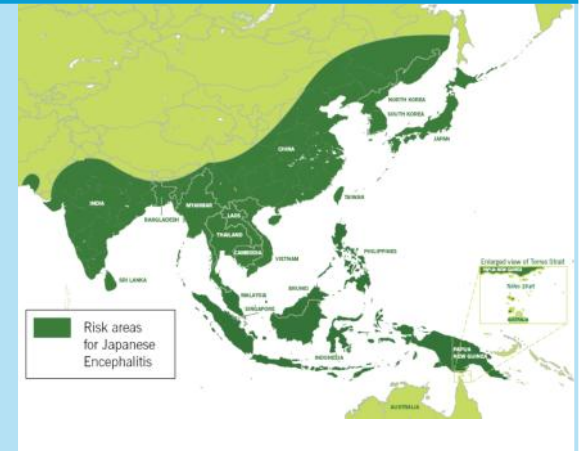
Produktkandidat	Impfstoff	Status	Nächste Meilensteine	Partner	
Japanische Enzephalitis	Prophylaktischer Reiseimpfstoff	Phase III	Zulassung pädiatrischer Impfstoff	Novartis, CSL, Biological E. (Marketing & Vertrieb)	Interne Programme
Pseudomonas	Prophylaktischer oder therapeutischer nosokomialer Impfstoff	Phase II/III	Erste Interimsdaten Mitte 2013	Interne Entwicklung; Co-Finanzierung der Studie mit Novartis	
Pandemische Grippe	Prophylaktischer pandemischer Impfstoff	Phase I	Phase I-Daten in 2012	Interne Entwicklung mit GSK Antigen, Kommerzieller Partner tbd	
Clostridium difficile	Prophylaktischer nosokomialer Impfstoff	Phase I	Phase I-Daten in 2013	Interne Entwicklung; Novartis Option	
Tuberkulose (IC31®)	Prophylaktischer Impfstoff / Adjuvans	Phase II	Weitere Phase II-Studien	  	Verpartnerte Programme
IC31® Adjuvans in verschiedenen Indikationen*	Prophylaktischer Impfstoff / Adjuvans	Phase I	Phase I-Daten 2012		

* Grippe sowie ungenannte bakterielle Indikationen

Japanische Enzephalitis (JE) Infektion

Häufigste, durch Impfstoffe vermeidbare Enzephalitis in Asien

- » JE ist in weiten Teilen Asiens und des westlichen Pazifiks verbreitet
- » Über 35.000 – 50.000 JE Fälle jährlich gemeldet
- » Kinder in endemischen Gebieten werden mit regional produzierten Impfstoffen immunisiert
- » Intercell & Biological E. unterzeichneten eine Vereinbarung für den Technologietransfer von IXIARO® für einen modernen, regional produzierten Impfstoff
- » Bei rund 30% der Fälle verläuft JE tödlich*



Unser Produkt

- » Aus Vero-Zellen abgeleitet, inaktiviert
- » Frei von Gelatine und Stabilisatoren
- » Alum-adjuvantiert
- » Flüssigimpfstoff
- » 2 Injektionen (Tag 0 und 28)

IXIARO®

* Quelle: CDC, <http://www.cdc.gov/ncidod/dvbid/jencephalitis/facts.htm>; Bildquelle: CDC

IXIARO®/JESPECT® – einzigartiges Produkt am Markt und in mehr als 30 Ländern lizenziert

IMPfstoff GEGEN JAPANISCHE ENZEPHALITIS (JEV)

Impfstoff der neuesten Generation* gegen die
Hauptursache von – durch Impfstoff vermeid-
barer – Enzephalitis in Asien

- » Moderner Impfstoff auf Zellkultur-Basis
- » Herstellung gemäß den höchsten
Qualitätsstandards**

Einziges zugelassenes Produkt für Reisende
in Nordamerika, Europa und Australien

Einzigiger Lieferant für die US-Streitkräfte

- » Langfristig angelegter (Abnahme-)Vertrag

Marktchancen in endemischen Gebieten

- » Markteinführung: Indien für 2012 erwartet

Globale Reichweite
Vermarktet und vertrieben
durch



NOVARTIS
US, EU, Asien***



CSL
Australien



intercell
SMART VACCINES
US Militär



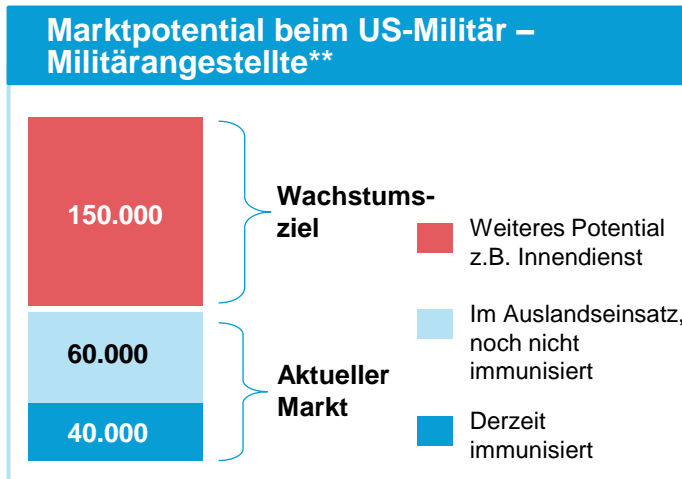
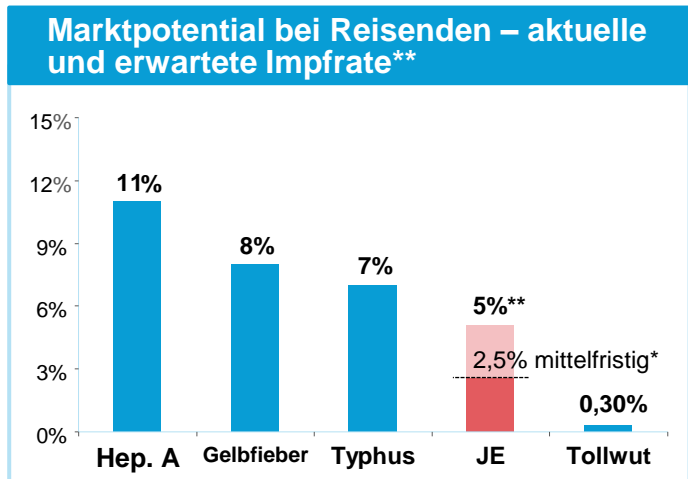
BE
Biological E. Limited
Indien, Indischer
Subkontinent

*Für umfassende Information
inklusive der Impfstoff-Sicherheit
lesen Sie bitte die jeweils für Ihr
Land zugelassene Produkt-/
Verschreibungsinformation/den
Medikationsleitfaden

** Überprüft und zugelassen durch
MHRA, FDA, Health Canada

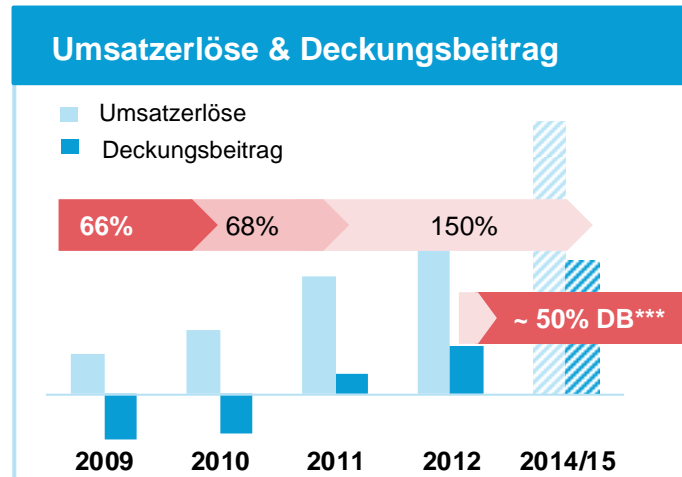
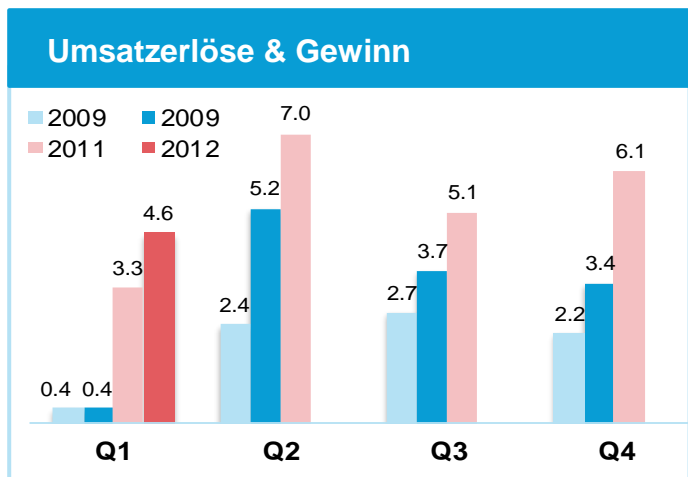
*** M&D Rechte, noch nicht
zugelassen oder vermarktet

IXIARO®/JESPECT® – deutliches Umsatzwachstum und langfristiges Potential



Wichtige Wachstumsfaktoren

- Erhöhte Marktdurchdringung in Schlüsselmärkten
- Erhöhte Anwendung beim Militär
- Reiseleitfäden für risikogefährdete Reisende
- Fortsetzung der geographischen Expansion & Life-Cycle-Management



* bezieht sich auf das gesamte Marktpotential > EUR 150 Mio.

** Quelle: Intercell

***Deckungsbeitrag

JEV Entwicklung – Wachstum durch Life-Cycle-Management

FORTSCHRITTE BEI WELTWEITER MARKTEINFÜHRUNG UND -PRÄSENZ

- » Impfstoff für Reisende in Hongkong am Markt
- » Zulassung in Singapur erhalten, Markteinführung für H2 2012 geplant
- » Laufende Bewertung der Marktchancen in endemischen Märkten mit Partnern

PÄDIATRISCHES ENTWICKLUNGSPROGRAMM VERLÄUFT NACH PLAN

- » Positive Ergebnisse zweier klinischer Phase III-Studien zur pädiatrischen Zulassung des Impfstoffs gegen JE für in endemische Gebiete reisende Kinder
- » Einreichung für Q2 2012 geplant
- » Label-Erweiterung für Ende 2012/Anfang 2013 erwartet

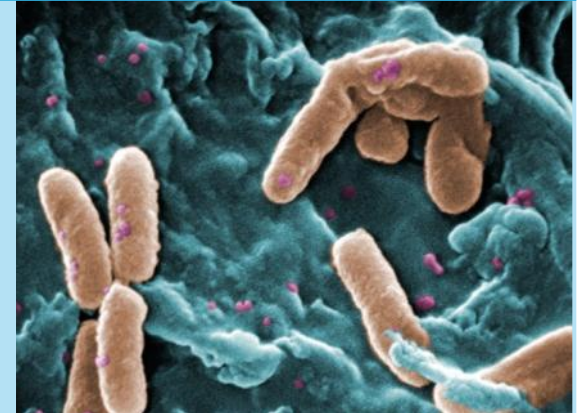
PARTNER BIOLOGICAL E.: MARKTEINFÜHRUNG IN INDIEN ERWARTET

- » Phase III-Studie abgeschlossen
- » Zulassung durch die Indischen Behörden erhalten
- » Markteinführung in Indien für 2012 erwartet

Pseudomonas aeruginosa Infektionen: Hoher ungedeckter medizinischer Bedarf

IC43 Impfstoffkandidat (Phase II/III)

- » Pseudomonas-Erreger verursacht rund 20 Prozent der nosokomialen Infektionen
- » Hauptverursacher von Lungenentzündungen auf Intensivstationen
- » Zweithäufigster Verursacher aller nosokomialen Lungenentzündungen
- » Pseudomonas aeruginosa Infektionen bei künstlich beatmeten Patienten gehen mit erhöhter Sterblichkeitsrate einher



Unser Produkt

- » Rekombinante OprF/I Fusion in E.Coli produziert
- » Keine Konservierungsstoffe
- » Flüssigimpfstoff
- » 2 Injektionen (Tag 0 und 7)

Unser führender Impfstoffkandidat gegen *Pseudomonas aeruginosa* Infektionen in einer Phase II/III-Wirksamkeitsstudie



Hintergrund

- » Phase I und II in 564 gesunden und künstlich beatmeten Intensivpatienten erfolgreich durchgeführt
- » Phase II ergab vielversprechende klinische Ergebnisse:
 - › Starke Immunogenität nach der zweiten Impfung (Tag 14)
 - › Deutlich verringerte Sterblichkeit innerhalb der Impfstoffgruppen*
 - › Geringere Sterblichkeit bei geimpften Patienten mit Infektionen
- » Pivotal Wirksamkeitsstudie gemeinsam von Novartis/Intercell finanziert

Status

- » Phase II/III plazebo-kontrollierte pivotale Wirksamkeitsstudie gestartet**
 - › 800 Patienten
 - › Interim (Wirksamkeit) - Analyse nach 400 Probanden
 - › Studie von Intercell durchgeführt
 - › Primärer Endpunkt: Sterblichkeit am Tag 28
 - › Studie ist im März 2012 gestartet worden

Ausgewählte Meilensteine

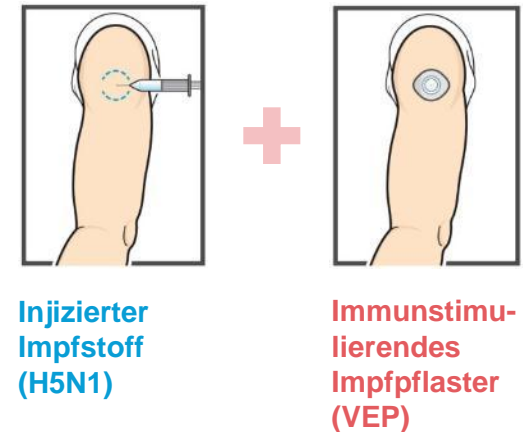
- » Studienbeginn: **Q1/2012**
- » Interimdaten: **2013**
- » Finale Daten: **2014/15**

* Statistisch signifikant für 100 µg w/o Alum Gruppe (p=0,0196 am 28. Tag); ** Nationalen wissenschaftlichen Bescheid erhalten; positiver wissenschaftlicher Bescheid der EMA im Oktober 2011 erhalten

Pandemische Grippe + Immunstimulierendes Impfpflaster (VEP) - bestätigende Wirkweise wird in Studie mit GSK Antigen überprüft

IC82 Impfstoffkandidat (Phase I)

- » Pandemische Grippe stellt eine bedeutende Bedrohung dar*
- » Weltweit sterben jährlich rund 500.000 Menschen an einer Grippe-epidemie
- » Schneller hochwertiger Schutz, vor allem für bestimmte Zielgruppen, rechtfertigt die Entwicklung von Influenza Impfstoffen und Adjuvantien
- » Behördliche Hürden beschränken die Anzahl adjuvantierter Grippe-Produkte am Markt
- » Das VEP als externes Universal-Adjuvans könnte das Paradigma für Adjuvantien verändern



Unser Impfstoffkandidat**

- » Immunstimulierendes Impfpflaster– 50 µg LT mit einem proprietären Vorbehandlungssystem (SPS)
- » Gemeinsam mit injizierbarem H5N1*** Impfstoff verabreicht
- » Potential für universelle Anwendbarkeit

* Schätzungen zufolge starben 50 Mio. Menschen an den Folgen der Grippe Pandemie 1918; **Impfpflaster; *** Vogelgrippe

Pandemische Grippe + Immunstimulierendes Impfpflaster: Studie wird derzeit durchgeführt

Hintergrund

- » H5N1 Antigene wurden bereits in Phase I- und II-Studien in Kombination mit dem Immunstimulierenden Impfpflaster (VEP)* untersucht
- » Phase I zeigte einen potentiellen Schutz nach einmaliger Anwendung (>70% Seroprotektionsrate), Phase II-Ergebnisse nicht eindeutig
- » Intercell und GSK führen bestätigende Studie mit GSK H5N1 Antigen** durch. Ziele:
 - › Allgemeine "externe" Adjuvantierung
 - › Potentielle Einmal-Verabreichung

Status

- » Probandenaufnahme ist abgeschlossen
- » 300 Probanden
 - › 15/30 µg H5N1 und wirksames Vergleichsprodukt (GSK zugelassener Impfstoff)
 - › Vorrangiges Ziel ist, die Wirksamkeit eines 50 µg VEP mit zwei verabreichten H5N1 Antigen Dosierungen zu bewerten
- » Weitere Ziele:
 - › Sicherheit
 - › VEP + H5N1 sollten den europäischen (EMA) Zulassungskriterien entsprechen oder diese übertreffen (inkl. einmaliger Verabreichung)

Ausgewählte Meilensteine

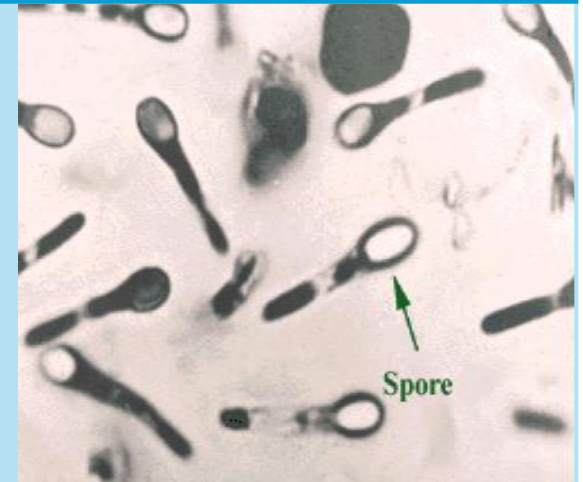
- » Studienbeginn: **Q1/2011**
- » Sicherheitsdaten/SRC***: **Q2/2011**
- » Finale Daten: **Mitte/Ende 2012**

* Finanzierung durch HHS; Vertragsnr. HHSO100200700031C, 21. Dez 2006; ** A / Indonesien /5/2005 (PR8-IBCDC-RG2)/GSK; ***Safety Review Committee

Clostridium difficile – Hauptursache für nosokomiale Durchfallerkrankungen

IC84 Impfstoffkandidat (Phase I)

- » Hauptursache für nosokomiale Durchfälle in den USA und Europa
- » Jährlich schätzungsweise 0,5 – 3 Mio. Fälle in den USA
- » Bakterium besiedelt den Darmtrakt von 2 – 5% der gesunden Erwachsenen
- » Bis zu 60% gesunder Neugeborener und Kleinkinder besiedelt – jedoch ohne klinische Symptome
- » Durch Toxin übertragene Krankheit, bei der eine Antitoxin-Immunität schützend wirken kann



Unser Impfstoffkandidat

- » Rekombinantes Fusionsprotein relevanter Teile von Toxin A und B
- » Alum-adjuvantiert
- » 3 Impfungen an den Tagen 0, 7 und 21

Clostridium difficile: Phase I (Teil b) hat begonnen

Hintergrund

- » Präklinische Studien erfolgreich durchgeführt
 - › 100% Schutz in Hamstermodellen
- » Klinische Durchführung eines toxoid-basierten Ansatzes von Sanofi, derzeit in Phase II

Status

- » Phase I in Q4/2010 initiiert
 - › Offene Studie, randomisiert
 - › 5 Dosisgruppen
 - › 18 – 65 Jahre (Teil a)
 - › > 65 Jahre (Teil b) basierend auf DSMB*-Empfehlung
- » Erste Daten aus einer klinischen Phase I-Studie (Teil a) in gesunden, jungen Erwachsenen
 - › zeigen gute Sicherheits- und Immunogenitätsdaten
 - › zeigen Funktionalität indizierter Antikörper
- » Teil b in Hauptzielgruppe gestartet:
- » Rekrutierung: 80 ältere Personen >65 Jahre
- » 2 Impfstoffkonzentrationen (mit und ohne Alum) werden getestet, um Impfdosis & Notwendigkeit des Adjuvans zu bestätigen
- » Impfschema wurde zur etwaigen Optimierung der Immunantwort in älteren Probanden angepasst

Ausgewählte Meilensteine

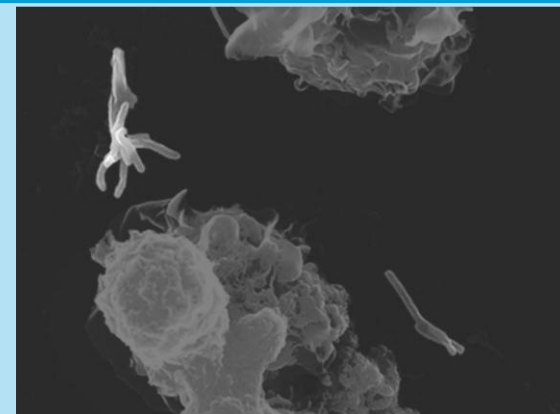
- » Studienbeginn: **Q4/2010**
- » Interimdaten: **Q4/2011**
- » Finale Daten: **Q2/2013**

*Data Safety Monitoring Board

Tuberkulose – eine globale Gesundheitsbedrohung

Tuberkulose IC31® (Phase II)

- » Kommt am häufigsten in Entwicklungsländern vor
- » Wird durch zwei unterschiedliche Bakterien verursacht :
Mycobacterium tuberculosis und Mycobacterium bovis
- » Die WHO schätzt, dass ein Drittel der Weltbevölkerung infiziert ist
- » Tuberkulose (TB) verursacht 1,7 Mio. Todesfälle pro Jahr



Der Impfstoffkandidat

- » Rekombinanter Subunit-Impfstoff, der auf Adjuvans IC31® von Intercell in Verbindung mit Antigenen* basiert
- » Partnerschaft mit SSI und Sanofi, unterstützt von AERAS
- » Die Zusammenarbeit mit SSI beinhaltet 3 klinische Impfstoffkandidaten**:
H11C in Phase II, H41C (derzeit in Phase I - Partnerschaft mit Sanofi und AERAS, "AERAS 404"), und H561C (derzeit in Phase I – finanziert durch Bill & Melinda Gates Foundation, Partnerschaft mit AERAS & South African Tuberculosis Vaccine Initiative)

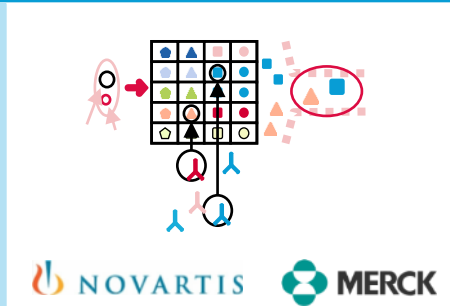


* Entwickelt von SSI; ** alle wurden mit dem Adjuvans IC31® von Intercell formuliert

Starke Forschungsplattformen liefern Kandidaten-Portfolio mit und ohne Partner

AIP® – Identifizierung & Bewertung von bakteriellen Antigenen

- » S. aureus
- » Pneumococcus
- » Gruppe A/B Streptococcus
- » **Borrelia**



Mit Partner

Pflaster – Innovatives System für transkutane Immunisierung

- » In Kombination als “externes” Adjuvans (Immunstimulierendes Impfpflaster) – gegen Pandemische Grippe
- » Nadelfreie Verabreichung (Impfpflaster) – z.B. gegen Grippe



Überwiegend ohne Partner

IC31® – Neuartiges Impfstoffadjuvans mit vielversprechenden Eigenschaften

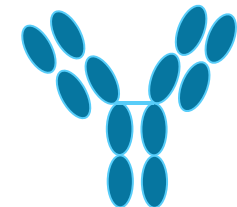
- » Bindet über “toll-like” Rezeptoren, B- und T-Zellen - Immunität
 - › Tuberkulose
 - › Grippe
 - › Men, etc.



Überwiegend mit Partner

eMAB® – Vollständig humane monoklonale Antikörper Plattform (mAb) mit klaren Vorteilen

- » Schnelle Auswahl von gut verträglichen mAbs mit hoher Affinität
- » Derzeitige POC*:
 - › Influenza (M2)
 - › GBS**
 - › hCMV***



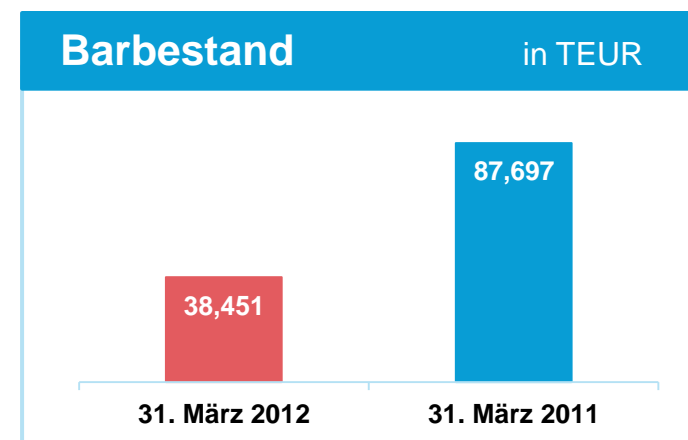
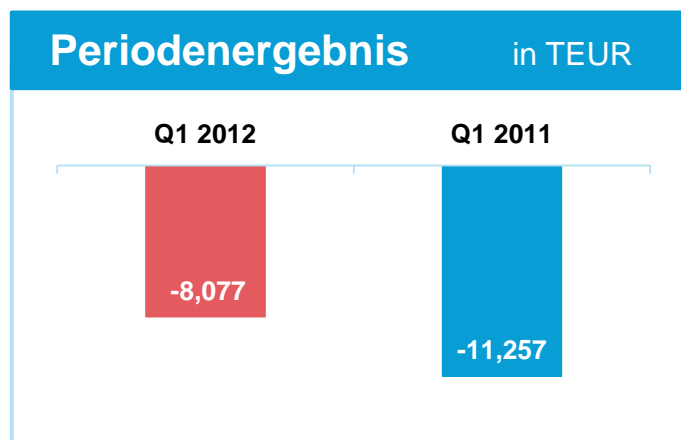
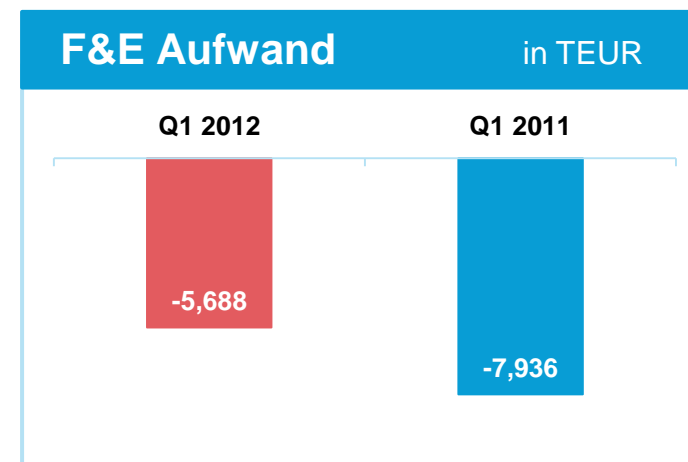
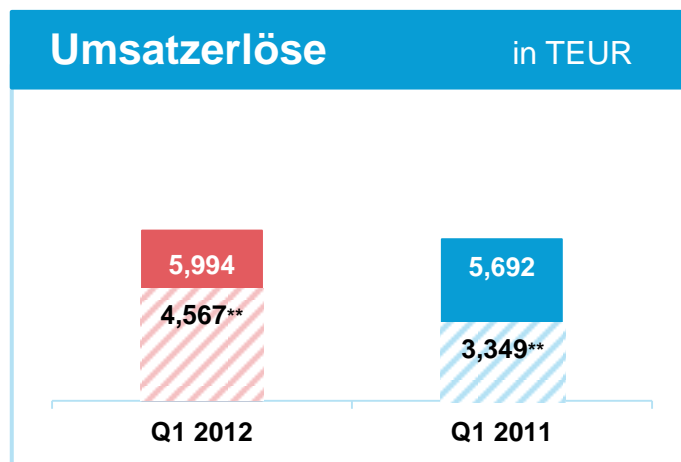
Ohne Partner

*Proof of concept, ** Gruppe B Streptococcus, *** Human Cytomegalovirus

Q1 2012* Finanzergebnis

JAHRESVERGLEICH

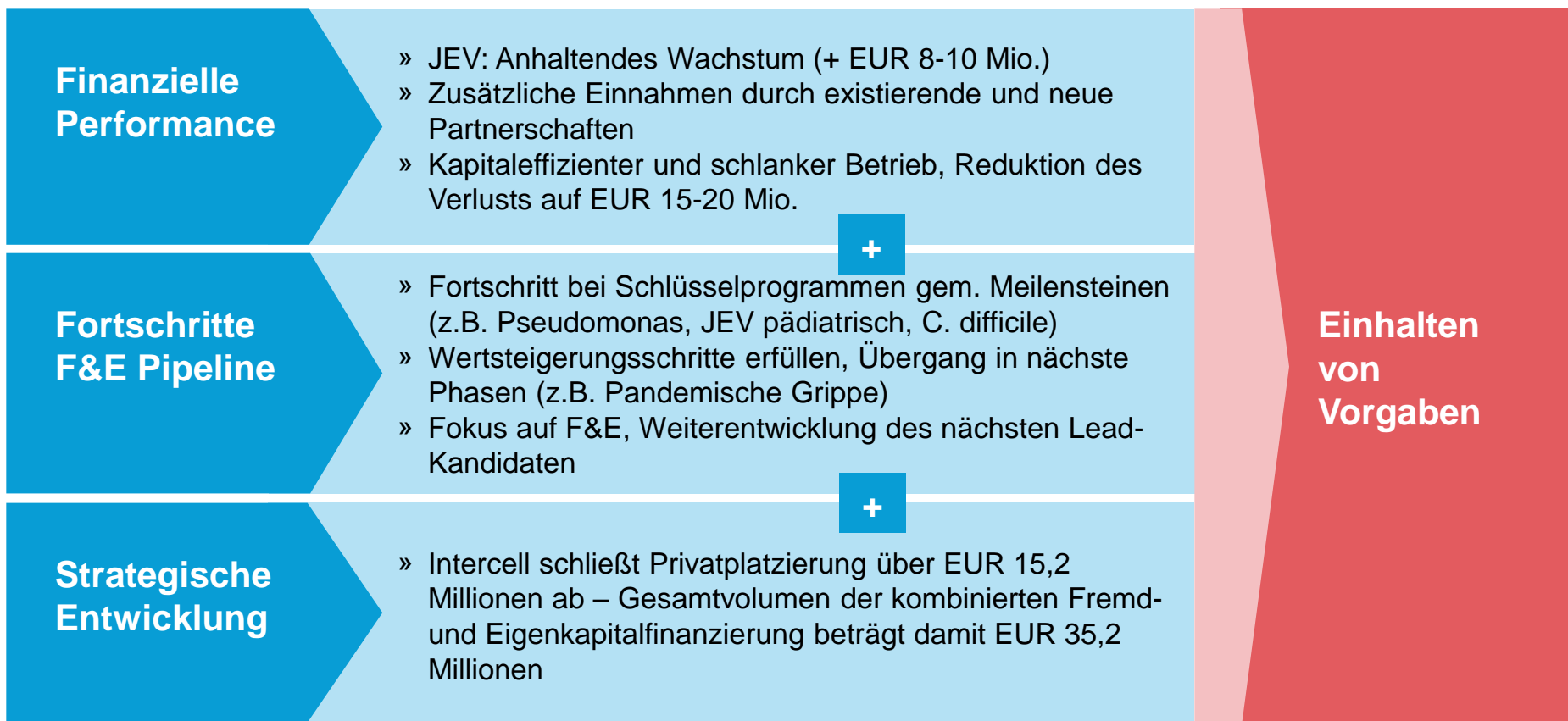
- » Solides Umsatzwachstum des JE-Impfstoffs
- » Starker Fortschritt bei der Reduktion des Nettoverlusts



*ungeprüft, ** davon Produktverkäufe

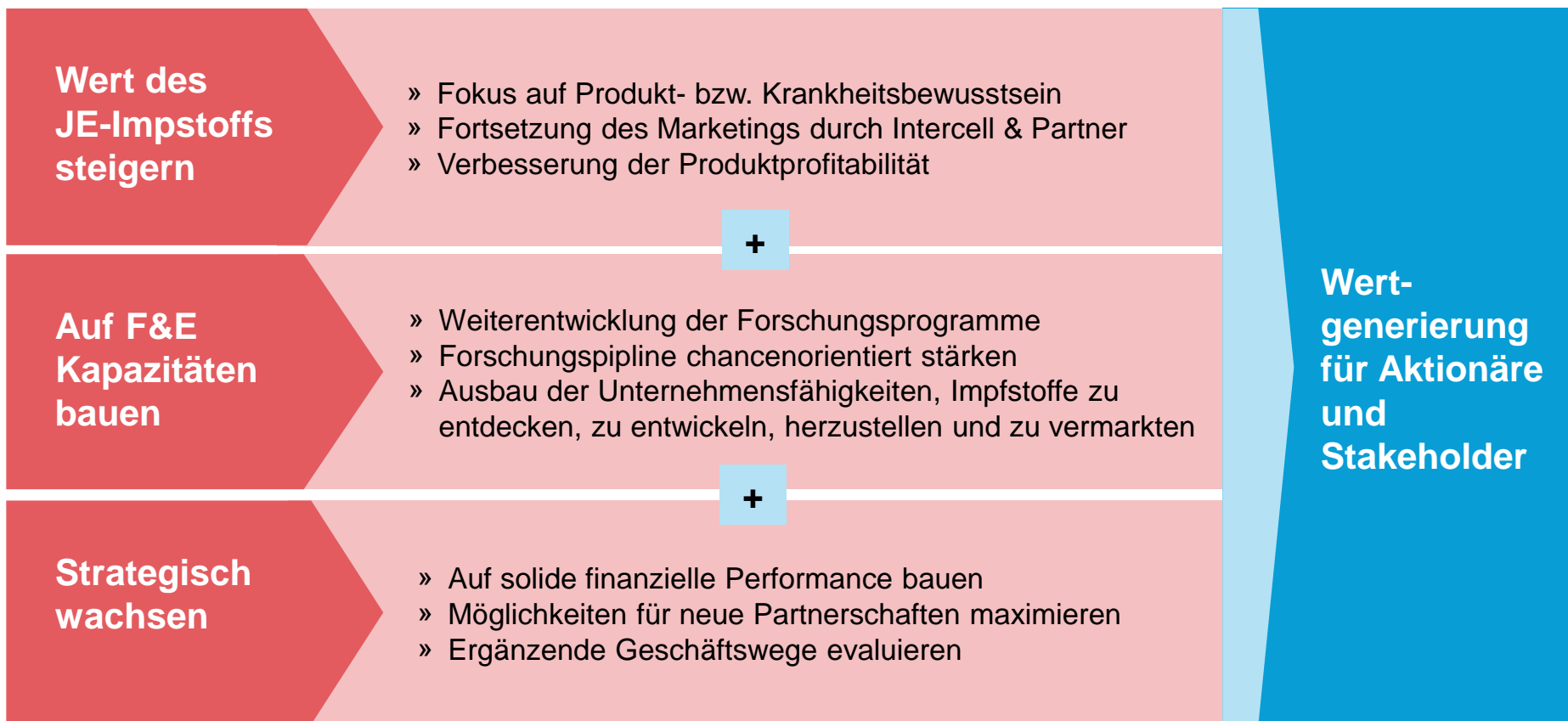
Die Erneuerungsstrategie wird weiterverfolgt

AUSBLICK 2012



Die weitere Entwicklung von Intercell

STRATEGISCHER AUSBLICK



Weiterer Newsflow 2012 – 2014 – Wertschöpfung aus bestehenden Forschungsprogrammen

2012

- » Start Phase II Tuberkulose ✓
- » Start Phase I (Teil b)
C. difficile ✓
- » Phase II/III Studienstart
Pseudomonas ✓
- » **Phase I Ergebnisse
Pandemische Grippe**
- » **IXIARO® in endemischen
Gebieten**
- » **IXIARO®/JESPECT®
Labelerweiterung für Kinder**

2013

- » Phase II/III Interim Ergebnisse
Pseudomonas
- » Phase I B Ergebnisse
C. difficile
- » Phase II Start Pandemische
Grippe
- » Phase II Studienstart C. difficile
- » Nächster Kandidat in klinischer
Studie

2014

- » Phase II/III Endergebnisse
Pseudomonas
- » Phase II Ergebnisse
Pandemische Grippe
- » Phase I Start erster mAb
Kandidat
- » Erste Einreichung IC31®
Produktlizenz

- » **Technologie oder Zulassungsvereinbarungen**
- » **Neue präklinische Kandidaten**
- » **Meilensteine aus Allianzen**

**Für weitere Informationen:
www.intercell.com**